

Medium: buechertitel.de

---

Auflage:

---

Ausgabe: 14.11.2007

---

Reichweite:

---

Anzeigenäquivalenz

---

Interview mit Michaela Rabe Autorin von Perfektion

Quelle Foto: Michaela Rabe

buechertitel.de: Sie haben als Michelle Raven schon einige Romantik-Thriller veröffentlicht. Ihr neues Buch Perfektion erschien jetzt im fredeboldundfischer Verlag unter dem Namen Michaela Rabe. Bedeutet die Namensänderung auch, dass sich Ihr Stil verändert hat?

Michaela Rabe: Das Genre hat sich einen Tick weiter in Richtung Thriller verschoben, es handelt sich mehr um einen traditionellen Polizei-Thriller, während die Hauptpersonen meiner Raven-Bücher vorher nichts mit Verbrechen zu tun hatten und eher zufällig in gefährliche Situationen geraten. Dazu gehören auch Verfolgungsjagden in grandioser Landschaft. Die Art, wie ich schreibe hat sich dadurch aber nicht wirklich geändert. Und es kommt auch weiterhin eine Liebesgeschichte in dem Buch vor, wie in meinen früheren auch.



buechertitel.de: Wie entstand die Idee zu diesem Buch?

Michaela Rabe: Die Idee zum Plot kam mir abends kurz vor dem Einschlafen. Die Decke hatte sich eng um mich gewickelt und plötzlich habe ich mich gefragt, was wäre, wenn das die Arme eines Killers wären, der seine Opfer im Schlaf überfällt. Ich glaube, ich brauche nicht dazu sagen, dass ich in der Nacht nicht mehr ruhig geschlafen habe. Diese Szene wurde dann der Prolog.

Die Idee zu den Hauptfiguren ging dagegen aus einem sehr lustigen Brainstorming mit meiner Freundin Ina hervor, bei dem wir überein kamen, dass es eine gute Idee wäre, eine Aktfotosession in einem Buch zu verwenden – wobei die Heldin die Fotografin ist und der Held das Opfer. Die Idee passte nun so perfekt zu ‚Perfektion‘, dass die Szene zu Kapitel 1 wurde.

buechertitel.de: Die Opfer in Perfektion werden grausam zugerichtet und sterben einen langsamen und grauenvollen Tod. Zur Aufklärung des Verbrechens müssen Sie sich in Ihrem Plot auch der gerichtsmedizinischen Ermittlung widmen. Woher beziehen Sie das Fachwissen bspw. von Blutanalysen und Todeszeitpunktermittlungen?

Michaela Rabe: Durch Bücher, Internet und meinen Mann, der Tierarzt ist. Grundsätzlich habe ich aber die gerichtsmedizinischen Ermittlungen nicht ausführlich geschildert, weil ich das nie so authentisch schildern könnte wie z.B. Tess Gerritsen. Außerdem bleibe ich während der gesamten Handlung in der Perspektive der Hauptfiguren, die nur am Rande Kontakt zu diesen medizinischen Ermittlungen haben.

buechertitel.de: Ihr Protagonist Lincoln Silver, wird als ein Mann mit einigen Schwächen dargestellt. Er wirkt manchmal zurückhaltend, etwas chaotisch und er quält sich mit einer für Frauen typischen Krankheit – der Migräne. Macht ihn dies so sympathisch?

Michaela Rabe: Das kann ich als Autor nicht beurteilen, weil ich Silver ja sowieso sympathisch finde. Ich versuche einfach, ihn für den Leser so lebendig zu schildern, dass er wie ein ganz normaler Mensch wirkt, nicht wie eine Romanfigur. Ich mag weder allzu heldenhafte Detectives, noch gefühllose, noch extrem problembelastete, die für mich allesamt ‚unecht‘ wirken.

buechertitel.de: Welche Autoren haben Sie für das Genre Romantic Suspense inspiriert?

Seite - 2 -

Michaela Rabe: Ursprünglich waren das auf jeden Fall Sandra Brown, Linda Howard und Karen Robards. Inzwischen gibt es in diesem Genre noch so viele andere talentierte (US-)Autoren, dass ich immer noch viele schöne Bücher finde, die ich lesen kann.

buechertitel.de: Könnten Sie sich vorstellen das Genre zu wechseln?

Michaela Rabe: Ich könnte mir leichte Verschiebungen innerhalb des Genres in Richtung Thriller vorstellen, aber keine völlige Abkehr von Romantic Suspense.

buechertitel.de: Sie haben als Bibliothekarin kurze Zeit in der Library of Congress in Washington, der größten Bibliothek der Welt gearbeitet. Seit 2004 obliegt Ihnen die Leitung der Institutsbibliothek des Historischen Seminars. Ist es nicht ein Kräfteakt neben dem Job noch als Schriftstellerin gute Arbeit zu leisten?

Michaela Rabe: Ja, ist es. Besonders, da der Job nicht besonders stressfrei ist. Ich bin alleine für 120.000 Bände zuständig. Manchmal fällt es mir da schwer, mich abends zu Hause auch noch an den PC zu setzen, aber ich tue es dann doch jeden Tag und jedes Wochenende. Wahrscheinlich, weil ich dickköpfig bin.

buechertitel.de: In Ihrem Leben spielen Bücher eine große Rolle. Ein liebevoller und sorgsamer Umgang mit Büchern gehört zu Ihrem Alltag. Angenommen, Sie verleihen Ihr Lieblingsbuch an eine Freundin und bekommen es fleckig und mit Eselsohren zurück. Wie reagieren Sie?

Michaela Rabe: Ich verleihe so gut wie nie Bücher und wenn dann nur an Leute, die auch mit Büchern sorgfältig umgehen. Natürlich kann immer etwas aus Versehen passieren, aber wenn ich merken würde, dass es aus Unachtsamkeit oder sogar absichtlich geschehen ist, wäre ich ziemlich sauer.

buechertitel.de: Auf Ihrer Internet-Seite [www.michaela-rabe.de](http://www.michaela-rabe.de) habe ich gesehen, dass Sie ein Forum eingerichtet haben. Erhalten Sie hierüber nur Lob oder hat es auch schon einmal Kritik gegeben?

Michaela Rabe: Einzelne Punkte werden immer mal wieder kritisiert und ich nehme jede (sinnvolle) Kritik ernst. Aber grundsätzlich machen sich eher Leser die Mühe, sich im Forum zu melden, die meine Bücher mögen.

buechertitel.de: Romantic Suspense gehört eher zur Lieblingslektüre von Frauen. Gibt es auch männliche Fans?

Michaela Rabe: Ich weiß von einigen männlichen Lesern, die meine Bücher sehr mögen, aber ich schätze mal, sie sind eher in der Minderzahl. Gerade ‚Perfektion‘ könnte aber durchaus auch Männern gut gefallen, denen andere Bücher zu ‚liebesromanlastig‘ sind.

buechertitel.de: Frau Rabe, herzlichen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, die Fragen zu beantworten. Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg.

Michaela Rabe: Vielen Dank und viel Erfolg für Ihre schöne Bücherseite.

Das Interview führte Edelgard Kleefisch, [buechertitel.de](http://buechertitel.de)  
Veröffentlichungen von Michelle Raven/Michaela Rabe  
Canyon der Gefühle, AREA-Verlag  
Riskante Nähe, Bertelsmann-Club  
Eine unheilvolle Begegnung, hdh-Verag und Knaur  
Abgründe des Verlangens, Bertelsmann-Club  
und  
Perfektion  
fredeboldundfischer  
ISBN-10: 3939674117  
ISBN-13: 978-3939674115  
576 Seiten  
16,95 Euro